



BRENT (\$) - WKN 967 740

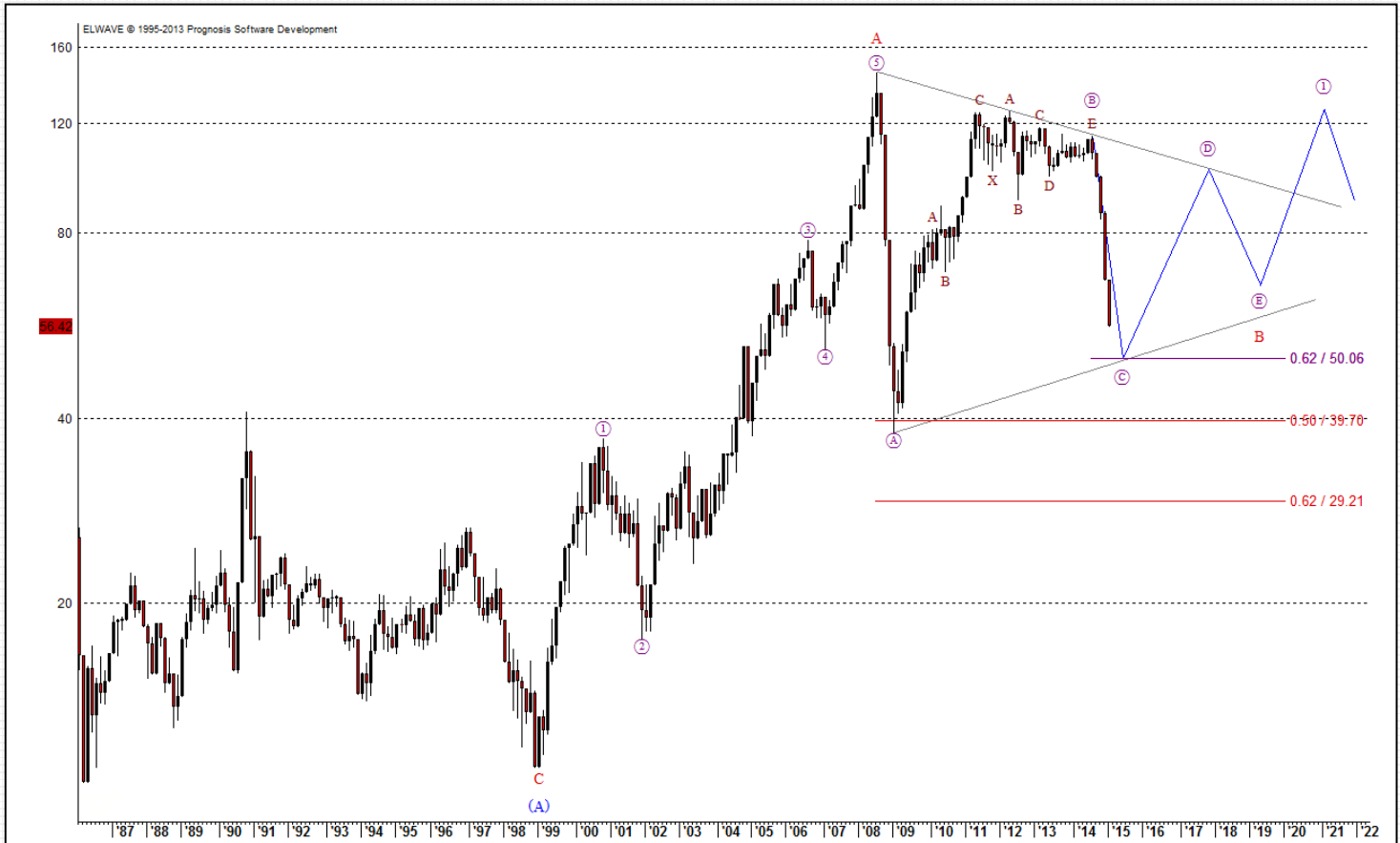
Rohöl erlebt derzeit einen wahrhaftigen Crash. Dem kann sich natürlich unser europäisches Nordseeöl nicht entziehen und mußte allein an den vergangenen fünf Monaten mehr als 50 Prozent seines Wertes abgeben. Ist dieser Preisverfall der Anfang vom Ende? Ist damit das Ölzeitalter ein für alle Mal beendet, oder handelt es sich vielmehr um eine durchaus kalkulierbare Bewegung? Mag sein, daß der Crash gesteuert ist, um Putin in die Knie zu zwingen. Eines steht natürlich fest: Der fallende Ölpreis sorgt nicht nur im russischen Staatshaushalt für Löcher. Wie immer werde ich im Folgenden versuchen, diesbezüglich etwas Licht ins Dunkel zu bringen. Erstaunlich auch die Ähnlichkeit zu anderen Rohstoffen z. B. Platin.

Ausblick:

Natürlich handelt es sich bei dieser Bewegung um eine, aus charttechnischer Sicht, nachvollziehbare Aktion. Schon einmal, im Jahr 2008, mußte Brent einen derart großen Preisverfall über sich ergehen lassen. Damals lag das Hoch bei 145 \$ und das wiederum fünf Monate später gehandelte Tief bei 38 \$. Diese Bewegung stellt die erste Welle (A) von insgesamt fünf Unterwellen des mit hoher Wahrscheinlichkeit ablaufenden sehr langfristigen Triangle (A-B-C-D-E) dar.

Diesem Szenario folgend läge das idealtypische Ziel von (C) im Bereich des 0.62 Retracements (50.06 \$). Aufgrund der hohen Zeitebene dieser Linie wird es zu einem entsprechend starken Pendeln um sie herum kommen. Da sich die Ziele interner Trianglewellen nicht so schön wie in anderen Mustern bestimmen lassen, sollte auch ein erneuter Fall bis zur 0.50-Linie (39.70 \$) ins Kalkül gezogen werden. Auf der folgenden Seite werde ich speziell auf die kurzfristige Situation eingehen.

Dieses Triangle (A-B-C-D-E) selbst verkörpert die übergeordnete Welle (B). Mit Erreichen des 0.50 Retracements (39.70 \$) ist im Bezug auf den Kurs, deren Mindestanforderungsprofil bereits erfüllt. Somit ist ein signifikant tieferes Abgleiten nicht zwanghaft nötig. Wenngleich auch nicht vollends ausgeschlossen, denn so wie im Chart dargestellt, liegt die maximale Schwelle im Bereich des 0.62 Retracements (29 \$).



Bedenken sollte man angesichts dieser Zahlen, daß die Grenzkosten für die Förderung eines Barrel Rohöl zwischen 40 – 60 \$ liegen. Preise unterhalb dieser Schwelle sind demnach auf längere Sicht unrealistisch und würden dem Verbrennen von Geld gleichen.

Der untere Chart zeigt Welle (C) noch einmal allerdings auf Tagesbasis. Sehr schön ist hier die 5-teiligkeit der internen Struktur erkennen. Zudem zeigt diese Ansicht die Neigung von Rohstoffen auf, extensive Wellen „5“ auszubilden. Für die bereits extensive (v) ergibt sich daraus ein Zielbereich bis zum 2.62 Retracement bei 45.62 \$. Fast punktgleich liegt hier in diesem Bereich, mit dem 1.00 Retracement (45.15 \$) auch das idealtypische Ziel der internen untergeordneten (5). Soll heißen, daß diesem Bereich eine erhöhte Aussagekraft zukommt, daß der Bruch dieser Linie im ersten Anlauf nicht zu erwarten ist.

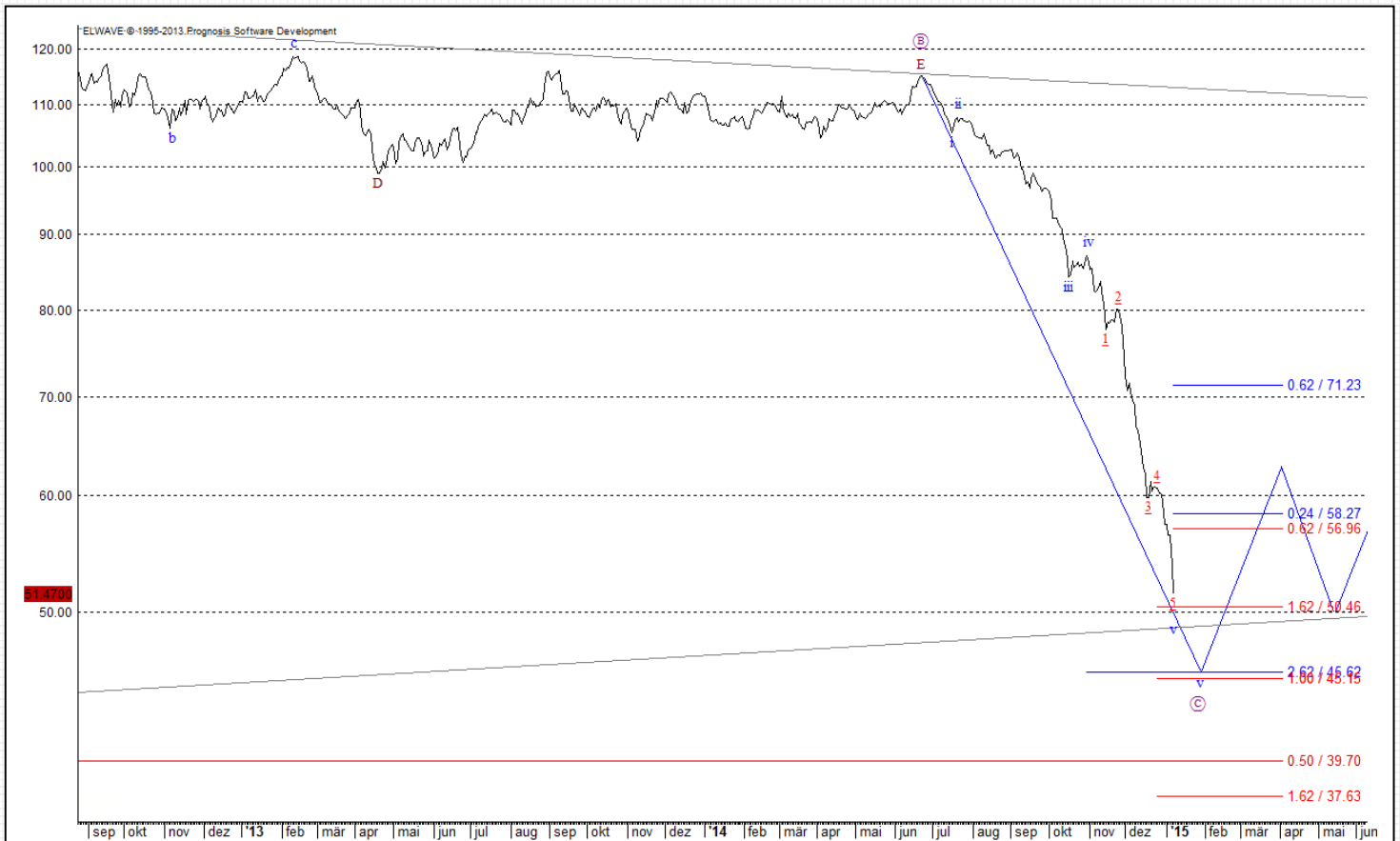
Eine deutliche Aufhellung der Situation tritt erst oberhalb des 0.62 Retracements bei aktuell 71.23 \$ ein. Erst hier kann vom Ende der atemberaubenden negativen Rallye ausgegangen werden, wenngleich ein Schlußkurs oberhalb der 0.24-Linie (aktuell 58.27 \$) eine gewisse Entspannung anzeigt. Nach Abschluß von (C) wird sich eine ausgedehnte Erholung anschließen, in deren Folge Brent wieder in den Bereich zwischen 80-90 \$ steigt. Wie der große Chart auf der ersten Seite zeigt, ist die zeitliche Komponente nicht zu unterschätzen. Sollte sich Brent für das Triangle entscheiden, ist dessen Abschluß (B) nicht vor dem Ende der aktuellen Dekade zu erwarten. Also kein Grund, um schon jetzt in Kaufrausch zu verfallen.

Fazit:

Brent befindet sich in einer kontrollierbaren Korrektur und sollte diese Bewegung auch schon zeitnah zum Abschluß bringen. Ein realistisches Kaufsignal liegt derzeit noch nicht vor. Warten Sie hierfür erst noch den Abschluß von (C) ab. Sollten Sie über Positionen verfügen, so sollten Sie zu deren Absicherung auf das 0.50 spätestens aber auf das 0.62 Retracement (39.70 / 29.21 \$; großer Chart auf Seite 1) zurückgreifen.



Automatische Analyse von „Elwave“



ÜBERSICHT

Die nachfolgende Tabelle ist noch nicht vollständig. Eventuelle Kaufkurse werde ich sukzessive mit der Vorstellung der einzelnen Werte angeben. Die aufgeführten Stopkurse verstehen sich ausschließlich für den sehr langfristigen Anlagehorizont. Für den kurz-bis mittelfristigen Bereich gehe ich hierauf in meiner wöchentlichen Ausgabe näher ein. Durch die farbigen Dreiecke werden die langfristigen Aussichten dargestellt und widerspiegeln damit die Aussagen der hier vorgestellten Analysen.

Titel	Kennung	Akt. Kurs	Kaufkurs über	Nächstes Ziel	Stop Kurs	Profit/Loss	Prozent	Positionierung	Ausblick
Bund-Future	965 264	156.51	-	-	150.52	-	-	Neutral	▼
ATX 20	969 191	2.138	-	-	1.985	-	-	Halten	▲
Dax	846 900	9.578	-	-	8.199	-	-	Halten	▲
Dow Jones	969 420	17.495	-	-	15.320	-	-	Halten	▲
Eurostoxx 50	965 814	3.054	-	-	2.687	-	-	Neutral	▶
Hang Seng	145 733	23.681	-	-	22.065	-	-	Halten	▲
MDax	846 741	16.841	-	-	15.012	-	-	Halten	▲
Nasdaq 100	A0A E1X	4.147	-	-	3.488	-	-	Halten	▶
Nikkei 225	969 244	17.140	-	-	11.811	-	-	Neutral	▶
S&P 500	A0A ETO	2.018	-	-	1.814	-	-	Halten	▲
SMI 30	969 000	8.900	-	-	7.861	-	-	Halten	▶
Euro/USD	965 275	1.1820	-	-	1.164	-	-	Neutral	▶
Euro/GBP	965 308	0.7842	-	-	0.7502	-	-	Neutral	▼
Euro/JPY	965 262	141.30	-	-	119.50	-	-	Neutral	▼
GBP/USD	720 088	1.5072	-	-	-	-	-	Neutral	▲
USD/JPY	965 991	119.53	-	-	-	-	-	Neutral	▼
Brent (\$)	967 740	52.06	-	-	39.70	-	-	Neutral	▶
Gold (\$)	965 515	1.211	-	-	1.035	-	-	Neutral	▼
Palladium (\$)	966 552	789,40	-	-	741	-	-	Neutral	▶
Platin (\$)	966 554	1.218	-	-	-	-	-	Neutral	▶
Silber (\$)	965 310	16.56	-	-	14.08	-	-	Neutral	▼

*rote Zahlen zeigen eine negative, grüne eine positive Veränderung zur Vorwoche an.

Die hier angegebenen Handelssignale gelten für den langfristigen Bereich und spiegeln damit die Aussagen der hier dargelegten Analysen wider.

Die farbigen Pfeile in der Rubrik „Aussicht“ zeigen den langfristigen Ausblick an, dessen Horizont deutlich über dem der aktuellen Prognose liegt,

(Gelb = neutral; Rot = fallend; Grün = steigend).

Die Spalten „Profit/Loss“ und „Prozent“ zeigen den Gewinn oder Verlust ab gegebenem Kaufsignal an. Grün stellt dabei einen Gewinn, rot einen Verlust dar.

IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.